



Die Künstlergruppe zeigen ihre „Winterkunstwände“ im ehemaligen Kreuzgang im Hotel Kloster Johannisberg. Foto: Künstlerkreis Johannisberg

„Winterkunstwände“ im Kloster

KULTUR LOKAL Künstlerkreis Johannisberg präsentiert neue Bilder und Skulpturen

JOHANNISBERG (red). Seit 1. Februar sind die neuen Bilder und Skulpturen des Künstlerkreises Johannisberg im Hotel Kloster Johannisberg, im ehemaligen Kreuzgang, zu besichtigen. Die Ausstellungsthematik „Winterkunstwände“ wird entsprechend umgesetzt von der Künstlerin Gaby van der Heyde mit ihrem anmutenden Aquarellbild „Stille“ und zeigt ein Haus im Schnee. Das Gemälde erinnert an den Duktus von Gabriele Münter, die unverkennbar Murnau in ihren Kunstwerken festhielt.

Hans Bernecker präsentiert expressive „Winterlichter“. Daneben werden auch Kunstwerke aus dem Tierreich, z. B. „Die Eule“ von Winfried Rathke umgesetzt. „Stiere“ zeigt die

Gastkünstlerin Ingeborg Michel und ein Gemälde mit dem Titel „Pferd“ wurde von H. Bernecker gestaltet.

„Klirrende Kälte“

In der Ausstellung sind weiterhin zwei Drachen-Plastiken zu sehen, die unwillkürlich an Jurassic Park erinnern und von dem Nachwuchskünstler Liam van der Heyde gestaltet wurden. Die Künstlerinnen Brigitte Wachendorff, Brigitte Jansky und Monika Derstroff laden zum Betrachten ihrer Trilogien „Bretagne“, „Meditation“ und „Klirrende Kälte“ in verschiedenen Acryltechniken und Spachteltechniken ein.

Auch „Charlie“ wurde bei dieser Ausstellung als aktuelle

Thematik mittels Flascheninstallation von Hans-Jürgen Raufenbarth sowie von Winfried Rathke und der Künstlerfamilie István, Ilka und Fiona Szász – neben „Fabeltieren“, einer gelungenen Kleiderplastik und dem Gemälde „Dornbusch“ – umgesetzt.

Aufblühen des Frühlings

Inspiratives und anmutendes Aufblühen des Frühlings nach der jahreszeitlichen „Winterkunst“ hält Ruth Ellen Hanke in ihren beiden großformatigen, pastosen Gemälden „Grün“ fest. Ebenso an die wärmere Jahreszeit angegliedert sind die regionalen Landschaftswerke von den Künstlern Klaus Rößler und Klaus

BIS 22. FEBRUAR

► „Winterkunstwände“ ist eine Ausstellung, die im **Hotel Kloster Johannisberg**, Badpfad 1, noch bis zum Sonntag, 22. Februar, besichtigt werden kann.

Hermes. Hermes Kunstwerk stellt im Querformat eine aufblühende, in erfrischenden Frühlingstönen gehaltene Regenlandschaft dar.

Die Landschaft der Lagunenstadt Venedig hält Andreas Starnofsky als Kohlezeichnungen fest. Besondere Schaffensfreude sind bei der Nachwuchskünstlerin Lena Pausch in ihren Wasserfarbenbildern zu finden.